
Alfa Romeo Junior startet ab 29.500 Euro

Der neue Alfa Romeo Junior ist ab sofort auch in der Einstiegsversion bestellbar. Damit startet das kompakte SUV, dessen ursprünglicher Name Milano wegen des nationalistischen Einspruchs der rechtspopulistischen italienischen Regierung fallen gelassen wurde, zum Listenpreis von 29.500 Euro. Dafür gibt es die Mild-Hybridversion Ibrida mit 136 PS (100 kW) starkem 1,2-Liter-Benziner, der in bestimmten Fahrsituationen von einem Elektromotor mit 21 kW unterstützt wird. Der vollelektrisch angetriebene Alfa Romeo Elettrica beginnt bei 39.500 Euro.

Zur Serienausstattung des neuen Alfa Romeo Junior zählen unter anderem Leichtmetallfelgen im 17-Zoll-Format bei der Variante Ibrida beziehungsweise mit 18 Zoll Durchmesser bei der Variante Elettrica. Scheinwerfer und Heckleuchten sind in LED-Technologie ausgeführt, Stoßfänger, Seitenschweller und Radkästen mit schwarzen Akzenten versehen.

Das digitale Cockpit besteht aus einem 10,25 Zoll-TFT-Display hinter dem unten abgeflachten Sportlenkrad, Konnektivität und Unterhaltung liefert ein Infotainmentsystem mit 10,1-Zoll-Touchscreen. Eine Fahrdynamikregelung sowie beim Ibrida zusätzlich Schaltwippen hinter dem Lenkrad sind ebenfalls Bestandteil der Serienausstattung.

Zur Sicherheitsausstattung gehören serienmäßig neben sechs Airbags die üblichen elektronischen Fahrerassistenzsysteme, darunter ein Kollisionswarner mit autonomer Notbremsfunktion, Spurhalte- und Aufmerksamkeitsassistent, Verkehrszeichenerkennung, adaptive Geschwindigkeitskontrolle, Regen- und Lichtsensor sowie Parksensoren hinten.

Der Junior Ibrida beschleunigt in 8,9 Sekunden aus dem Stand auf Tempo 100 und erreicht eine Höchstgeschwindigkeit von 206 km/h. Der Hybrid-Antrieb ermöglicht außerdem über kurze Strecken rein elektrisches Fahren. Der Junior Elettrica fährt mit der aus dem Stellantis-Konzern bekannten Antriebskonfiguration, bestehend aus einem 115 kW (156 PS) starken Elektromotor und der Lithium-Ionen-Batterie mit einer Kapazität von 54 kWh. Die Reichweite gibt Alfa Romeo mit 410 Kilometern im WLTP-Zyklus beziehungsweise bis zu 592 Kilometer bei reiner Stadtfahrt an. Das Elektro-SUV beschleunigt in 9,0 Sekunden auf Tempo 100 und die Höchstgeschwindigkeit ist auf 150 km/h begrenzt. (aum)

Bilder zum Artikel



Alfa Romeo Junior.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Stellantis



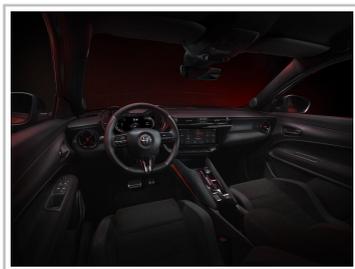
Alfa Romeo Junior.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Stellantis



Alfa Romeo Junior.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Stellantis



Alfa Romeo Junior.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Stellantis



Alfa Romeo Junior.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Stellantis



Alfa Romeo Junior.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Stellantis



Alfa Romeo Junior.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Stellantis



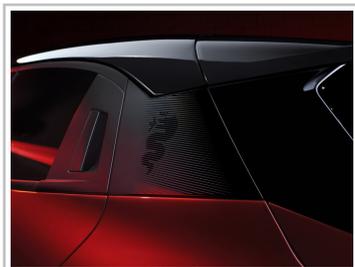
Alfa Romeo Junior.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Stellantis



Alfa Romeo Junior.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Stellantis



Alfa Romeo Junior.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Stellantis



Alfa Romeo Junior.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Stellantis



Alfa Romeo Junior, Umbenennung von Milano.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Stellantis



Alfa Romeo Junior, Umbenennung von Milano.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Stellantis
